

AICHAER NACHRICHTEN

AMTLICHE NACHRICHTEN

Ferienzeit – Urlaubszeit - Freizeit

Wir, Bürgermeister, Gemeinderat, Verwaltung und Bauhof wünschen Euch Kindern lustige aber auch erholsame Ferien.

Die Gemeinde Aicha vorm Wald, mit sehr großer Unterstützung der „Jungen Frauen Gruppe Aicha“ (JuFrA) hat für 2019 ein tolles Ferienprogramm zusammengestellt. Unser Ferienprogramm und auch das der Gemeinden im Passauer Oberland ist über die Homepage abzurufen. Das Programm unserer Gemeinde ist auch in Papierform im Rathaus erhältlich.

Auch den Eltern wünschen wir erholsame Wochen und einen schönen Urlaub.

Danken möchten wir auch dem Kindergarten- und Schulpersonal für ihren unermüdlichen Einsatz während des gesamten Jahres und wünschen Ihnen schöne Urlaubstage und wohlverdiente Erholung.

Georg Hatzesberger
1. Bürgermeister

- - -

Schülerbeförderung zu den Mittelschulstandorten Tiefenbach und Kirchberg v. W.

Die vorläufigen Busfahrpläne zu den obigen Schulstandorten werden Mitte/Ende August auf der Startseite der Homepage der Gemeinde Tiefenbach (www.gemeinde-tiefenbach.de) unter der Rubrik „Aktuelles“ veröffentlicht.

Es handelt sich hierbei um **vorläufige** Busfahrpläne. Eine laufende Änderung / Anpassung der Fahrpläne erfolgt aufgrund von Schüleranmeldungen und Stundenplanänderungen.

Eltern und Schüler können sich anhand der eingestellten Busfahrpläne informieren. Sollten Unklarheiten bestehen oder andere Anpassungen erforderlich sein, wenden Sie sich bitte an

folgende Ansprechpartner in der Gemeinde Tiefenbach:

Frau Juliane Binder, Tel. 08509/9009-22 oder Email:

juliane.binder@tiefenbach.bayern.de

Frau Tamara Schreib, Tel. 08509/9009-21 oder Email:

tamara.schreib@tiefenbach.bayern.de

- - -



Amtliches
ab Seite 1



Vereinsanzeigen
ab Seite 18



Geschäftsanzeigen
ab Seite 21



Verschiedenes
ab Seite 26



Pfarnachrichten
ab Seite 28

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Auf die nachstehend angegebenen Fälligkeiten von Abgaben wird aufmerksam gemacht:

Fälligkeits-termin	Bezeichnung	Rate	Zahlungs-zeitraum
15.08.2019	Grundsteuer A (Betrieb der Land- und Forstwirtschaft)	3.	Jahr 2019
15.08.2019	Grundsteuer B (Grundstücke)	3.	Jahr 2019
15.08.2019	Gewerbesteuer-Vorauszahlung	3.	Jahr 2019
15.08.2019	Wasser- und Kanalgebühren - Vorauszahlung	3.	Jahr 2019

Sonderregelung für Kleinbeträge:

Nach § 28 Abs. 2 GrStG wird die Grundsteuer fällig

- am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser **fünfzehn EURO** nicht übersteigt
- am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages, wenn dieser **dreißig EURO** nicht übersteigt.

Die Zahlungspflichtigen werden hiermit gebeten, die fälligen Beträge innerhalb von 3 Werktagen ab Fälligkeitstermin an die Gemeindekasse zu entrichten und sich dabei der unten angegebenen Zahlungsmöglichkeiten (Bankkonten) zu bedienen.

Es wird dringend ersucht, bei Überweisungen die jeweilige Personenkonto-Nummer (PK-Nr.) anzugeben.

Bei allen Steuerpflichtigen, von denen uns ein Mandat vorliegt, werden die fälligen Abgaben vom Bankkonto abgebucht.

Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse diese öffentliche Zahlungsaufforderung. Durch Vermeidung von Zahlungsverzug ersparen Sie sich Säumniszuschläge und die damit verbundenen zusätzlichen Kosten.

Gemeinde Aicha vorm Wald



Hatzesberger, 1. Bürgermeister



Dienstgebäude:
Hofmarktr. 2
94529 Aicha vorm Wald

Internet:
www.aichavormwald.de

Besuchszeiten:
Mo-Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Telefon:
08544/9630-0
(Vermittlung)
Telefax:
08544/9630-20
e-Mail:
info@aichavormwald.de

Konten:
Raiffeisenbank Ortenburg
IBAN: DE38 7406 1670 000 8112 54
BIC: GENODEF1ORT

Sparkasse Passau
IBAN: DE87 7405 0000 0620 2800 32
BIC: BYLADEM1PAS

„Jedem ANFANG wohnt ein ZAUBER inne,
der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.“ (Hermann Hesse)

Unsere Schulanfänger schließen ihre Zeit bei uns mit vielen Erinnerungen ab:

Besuche in der Schule, Aktionstag der Musikschule, Schnupperunterricht, Vorlesestunde,
Verkehrstraining mit der Polizei

und Projekte - wie zuletzt zum Thema „UMWELT UND NATUR“:

Ausflug in den Nationalpark, Besuch auf dem Bauernhof, Aktionstag bei der Kläranlage, Ramadama,
Abschlussgottesdienst „Deine Welt – ist meine Welt“

*Wir wünschen unseren 26 Weltentdeckern
einen schönen und gelungenen Übergang in die Schule!*



**An dieser Stelle möchten wir uns bei allen herzlich bedanken,
die uns dieses Jahr unterstützt haben!**

Für die gute Zusammenarbeit **DANKE** an...

- unseren Träger Pfarrer Johannes Graf
- an Vikar Sijil Muttikkal und an das gesamte kirchliche Team
- die Gemeinde
mit Bürgermeister Georg Hatzesberger, Räten und Verwaltung
- die Eltern – insbesondere für die Unterstützung bei Festen und Projekten
- unseren Elternbeirat und den Bauhof
- die Grundschule
- allen Spendern, Helfern und Kooperationspartnern

**Sonnige erlebnisreiche Ferien wünschen
die Pädagoginnen vom Haus für Kinder**



Pressebericht

Große Ehre für verdiente Aktive der Freiwilligen Feuerwehren Aicha vorm Wald und Weferting **Verleihung der Ehrenzeichen in Silber und Gold des Freistaats Bayern** **für 25, 40 und 50 Jahre aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr**

Aicha v.W. Großer Festabend in Aicha vorm Wald anlässlich der Verleihung der Ehrenzeichen des Freistaats Bayern in Silber und Gold für langjährigen aktiven Dienst in den Feuerwehren. Im Auftrag des Bayerischen Innenministers Joachim Herrmann nahm Landrat Franz Meyer die Auszeichnung bei einem Festakt vor. Um dieser besonderen Auszeichnung den würdigen Rahmen zu verleihen, waren neben den Führungskräften der Wehren und den Ehegatten der Geehrten eine ganze Reihe von Ehrengästen geladen. Deren Begrüßung war Aufgabe des Bürgermeisters Georg Hatzesberger. So hieß er herzlich willkommen: Den Überbringer der Ehrenzeichen, Landrat Franz Meyer, Fahnenmutter Annemarie Günthner, als Feuerwehr-Führungskräfte Kreisbrandrat Josef Ascher, Kreisbrandinspektor Alois Fischl, Ehren KBI Georg Kölbl, Kreisbrandmeister Georg Stelzer, als Kreistagsmitglied Elfriede Ragaller und als Vertreter des Gemeinderats zweiten Bürgermeister Alois Kreipl, der als Leiter des Kreisverbindungskommandos und erster Soldat im Landkreis auch die Grüße der Bundeswehr überbrachte.

Dass mit dieser besonderen Ehrung für 25, 40 und 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienstes ein besonderes Dankeschön angesagt ist, ist für Hatzesberger Ehrensache. Denn der ehrenamtliche Einsatz zu jeder Tages- und Nachtzeit, teilweise bis an die Grenzen der Leistungsfähigkeit, sei kein Umstand, über den man einfach so hinweggehen könne. Feuerwehrleute seien aus einem ganz besonderen Holz geschnitzt. Feuerwehr müsse man erleben, um dieses überaus fordernde und aufwendige Ehrenamt verstehen zu können. Es sei enorm wichtig, diese Begeisterung an die Jungen weiterzugeben und für den Dienst ständig zu werben.

Landrat Meyer nahm in seiner Festrede Bezug auf die Notwendigkeit der Nachwuchswerbung. Zwar gebe es im Landkreis Passau 153 Feuerwehren und 9.000 ehrenamtliche Feuerwehrmänner- und Frauen, was heißt, dass jeder 21. Landkreisbürger aktiv in einer Feuerwehr tätig ist, bayernweit nur jeder 40.; dennoch sei es ständige Aufgabe, junge Männer und Frauen für den Feuerwehrdienst zu begeistern. Sicherheit ohne das Ehrenamt sei nicht aufrecht zu erhalten und dabei tragen auch kleinere Wehren viel dazu bei. Nicht weniger wichtig seien die Werte, die hier vermittelt würden: Kameradschaft, Toleranz, Hilfsbereitschaft und Nächstenliebe seien die Grundfesten der Gesellschaft. Für die Feuerwehren stehe das „Wir“ an oberster Stelle. Keiner könne einen Großbrand alleine löschen oder eine Großschadenslage im Alleingang meistern. Immer sei es eine Gemeinschaftsleistung vieler. Dieses Miteinander sei auch ein Bollwerk der Menschlichkeit in den Zeiten der sozialen Netzwerke, wo meist nur übereinander, aber selten miteinander geredet wird. Ein gutes Dorfleben ohne die Feuerwehren und die weiteren Vereine sei kaum vorstellbar. Daher sei es gesellschaftspolitisch enorm wichtig, diesen wertvollen Dienst zu fördern, wo es geht. Sei es durch gute Ausbildung, ein gutes Zuhause und gute Rahmenbedingungen. So sollen junge Leute z.B. am Tag der Hilfsorganisationen begeistert werden. Auch sei es nicht hinnehmbar, wenn Einsatzkräfte angepöbelt würden. Denn in Uniform sei man nicht mehr Privatperson, sondern stehe da als offizieller Vertreter des Staates mit dem Anspruch auf den nötigen Respekt in der Funktion als Helfer. Der Dank gelte aber nicht nur den ausgezeichneten Feuerwehrmännern, sondern auch ihren Ehepartnern, die immer Verständnis dafür aufbrachten, wenn der Gatte wieder einmal über viele Stunden abwesend war, um einen Einsatz zu fahren oder diesen danach zu besprechen. Auch dies sei wichtig, um die manchmal emotional belastenden Einsätze im Kreise der Kameraden zu verarbeiten. „Ihr seid die Helden des Alltags, die ihr zuverlässig und im Stillen seit Jahren unzählige Einsätze und Ausbildungsstunden abgeleistet habt.“ Als sichtbares Zeichen des Dankes sollen die verliehenen Ehrenzeichen auch in der Öffentlichkeit wahrgenommen werden.

Für die 40jährige aktive Dienstzeit ist mit der Ehrung durch den Freistaat auch die Überreichung der Ehrenamtskarte und ein Urlaubsaufenthalt in Bayrisch Gmain auf Kosten des Landkreises damit verbunden. Die Gemeinde sponsert dies ebenfalls, indem sie die Kosten für den Ehepartner übernimmt und die Wefertinger Wehr gibt noch 100 EUR Taschengeld aus der Vereinskasse dazu, so Kommandant Johann Kronschnabl in seiner Laudatio.

Kreisbrandrat Josef Ascher stellte in seiner Rede das heutige gesellschaftliche Problem heraus, dass vor allem diejenigen nicht an Kritik sparen, die selbst nicht bereit seien, rund um die Uhr ehrenamtlich für andere da zu sein. Erst bei Großschadenslagen und eigener Betroffenheit gewinne die Erkenntnis Raum, dass da jemand ist, der uneigennützig professionelle Hilfe leiste, wo viele andere wegschauen. „Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.“

Die Kommandanten der Feuerwehren Aicha v.W. und Weferting, Martin Hartl und Johann Kronschnabl, stellten die zu ehrenden Kandidaten in einer Laudatio vor und Landrat Meyer verlieh die Ehrenkreuze.

Mit dem Ehrenkreuz in Silber für 25 Jahre aktiven Dienst wurden geehrt:

Josef Haslinger, Georg Stauder, Stefan Willmerdinger und Fritz Strauß.

Das Ehrenkreuz in Gold für 40 Jahre aktiven Dienst wurde verliehen an:

Josef Trißl, Franz Ragaller, Johann Stadler, Josef Heindl, Max Hartl und Georg Feichtinger.

Das Große Ehrenzeichen für 50 Jahre aktiven Dienst erhielt Johannes Leitl.



Foto 1 (Kreipl): Erinnerungsfoto der Ausgezeichneten Feuerwehrmänner mit den Ehrengästen.

(von links: Alois Kölbl, Georg Hatzesberger, Johann Kronschnabl, Martin Hartl, Landrat Franz Meyer, Georg Stelzer, Annemarie Günthner, Fritz Strauß, Josef Ascher, Max Hartl, Alois Fischl, Johannes Leitl, Georg Kölbl, Josef Heindl, Josef Trißl, Johann Stadler, Georg Feichtinger, Stefan Willmerdinger, Franz Ragaller, Josef Schuster, Josef Haslinger und Alois Kreipl)

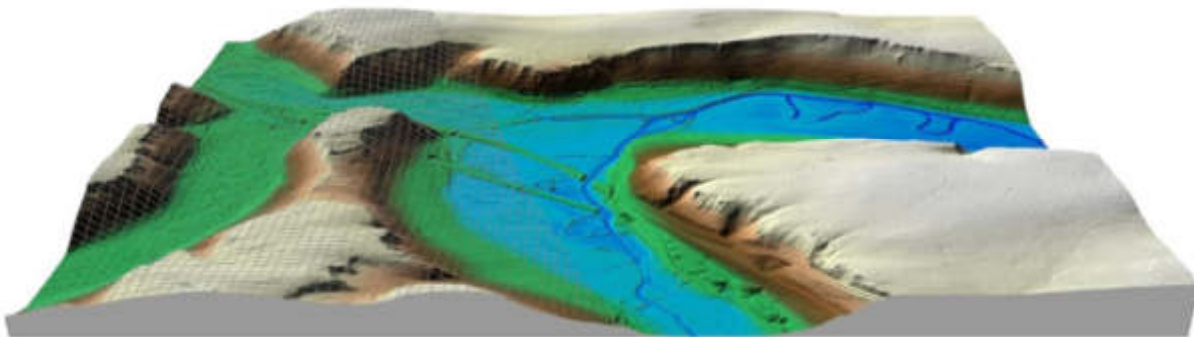
Foto 2 (Kreipl): Blumenparade, die Kommandanten und Vorstände überreichen den Ehepartnern Blumen zum Dank für die Unterstützung

- - -



Bekanntmachung über Laserscanningvermessungen

Das Bayerische Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) lässt von Juli 2019 bis Juni 2020 im Landkreisgebiet Laserscanningbefliegungen durchführen, um die Geländeformen vom Flugzeug aus zu erfassen. Als Ergebnis entsteht ein Digitales Geländemodell, das die Geländeform in höchster Genauigkeit wiedergibt. Das Digitale Geländemodell ist insbesondere für den Hochwasserschutz von großer Bedeutung und zur Minderung der Erosionsgefährdung in der Landwirtschaft. Zusätzlich dient es als Nachweis von Maßnahmen in der Forstwirtschaft.



Zur Qualitätskontrolle der gemessenen Daten müssen Dachflächen und ebene Gelände­flächen (z. B. Straßenabschnitte, Flächen auf Sportplätzen usw.) vor der Befliegung durch Mitarbeiter des LDBV oder Mitarbeiter der beauftragten Befliegungsfir­men eingemessen werden. Die Vermessungsarbeiten sollten überwiegend auf öffentlichen Grundstücken vorgenommen werden. Das Einbringen von Messpunkten kann notwendig werden und sollte grundsätzlich auf öffentlichen Grundstücken erfolgen. In Ausnahmefällen könnten die Mitarbeiter der Messtrupps um das Betreten privater Grundstücke nachfragen.

Wir bitten Sie, den Arbeiten Verständnis entgegenzubringen und den Mitarbeitern der Messtrupps den Zutritt zu Ihrem Grundstück zu gewähren.

Informationen zu Laserscanning und dem Digitalen Geländemodell finden Sie im Internet unter <http://www.ldbv.bayern.de/produkte/3dprodukte/gelaende.html>

München, Juli 2019

Dienstgebäude
Alexandrastraße 4
80538 München

Öffnungszeiten
Mo – Do 8.00 – 16.00 Uhr
Fr 8.00 – 14.00 Uhr

Telefon
089 2129-0

E-Mail
poststelle@ldbv.bayern.de
Internet
www.ldbv.bayern.de

- - -

Neues aus dem

Studierende der TU München beeindrucken mit Konzepten für Ortsentwicklung – fünf ILE-Gemeinden an Projekt beteiligt

Zum zweiten Mal nach 2018 fand heuer im Rahmen des Sommersemesters eine Kooperation der Technischen Universität München und der ILE Passauer Oberland statt. Für den Bereich Ortsentwicklung beauftragten fünf ILE-Gemeinden, Aicha vorm Wald, Fürstenstein, Ruderting, Tiefenbach und Tittling, Studierende des Lehrstuhls für Bodenordnung und Landentwicklung mit der Bearbeitung von Aufgabenstellungen bzw. Projekten, die sie für ihre weitere Ortsentwicklung als wichtig erachteten. Diese waren den Gruppen von jeweils drei Studierenden bei einem Auftaktreffen am 3. Mai vorgestellt worden.

Bei der Präsentation der Ergebnisse, die am 12. Juli im Tiefenbacher Rathaus stattfand, beeindruckten die Studierenden die anwesenden rund 20 Vertreter der Passauer Oberland Gemeinden und auch ihre Semesterbetreuer. "Alle sechs Projekte überzeugten durch hohe Professionalität und Kreativität" betonte Bürgermeister Josef Putz aus Salzweg, der für das Handlungsfeld Ortsentwicklung zuständig ist. Die umfassende Ausarbeitung aller Projekte zeige, dass sich die Gruppen intensiv mit den Aufgabenstellungen auseinandersetzten und auch identifizierten. Tobias Bendzko, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl, war ebenfalls sehr angetan von der Leistung seiner Studierenden: "Die Intensität und Qualität der Ausarbeitung hätte ich so nicht erwartet".

Die Studierenden befassten sich in der zweimonatigen Bearbeitungszeit mit folgenden Themen: Gestaltung einer kulturellen Mitte (Aicha vorm Wald), (Kinder-) Wanderweg/Erlebnispfad für die Region (Fürstenstein), Nutzung des Umfeldes der Schule /des Sportgeländes sowie Intakte Ortsmitte Haselbach (beides Tiefenbach), Nachnutzung ehemaliges Bahnhofsareal (Tittling) sowie Bestandsaufnahme für den Hauptort Ruderting mit weiteren Ideen und Realisierungsmöglichkeiten.

Die Konzeptentwürfe wurden ausführlich durch die jeweiligen Gruppen vorgestellt und erläutert. Im Anschluss daran stellten sie sich den Fragen der anwesenden Bürgermeister, Geschäftsleiter und Mitglieder kommunaler Gremien. Sichtlich stolz ließen sie sich dann auch mit ihren Ansprechpartnern der Gemeinden abbilden und übergaben ihnen ihre Konzeptentwürfe zur Vorstellung in den Gemeindegremien. Ein gemeinsames Abendessen zum Dank für die geleistete Arbeit beschloss diesen interessanten Nachmittag.

Als Fazit konnte erneut festgehalten werden, dass die Zusammenarbeit mit der TU München nicht nur beiden Seiten Nutzen bringt, sondern auch sichtlich Freude bereitet. Einer Fortführung auch im nächsten Jahr stehen beide Seiten positiv gegenüber.





Musikschule im



Landratsamt * Passauer Straße 39 * 94121 Salzweg

An die Bürgerinnen und Bürger
des Landkreises Passau

Salzweg, 07. Juni 2019

Bearbeiter/in : Kurt Brunner M.A.
Abt/Sg/Fb : 252
Telefon : 0851/397 622
Telefax : 0851/490595-620
Zimmer : 1.42
e-Mail : kurt.brunner@landkreis-
passau.de

Gz. – Bitte bei Rückantwort angeben:

Anmeldungen für das neue Schuljahr 2019/2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Interessenten der Musik,

die Musikschule im Landkreis Passau bietet für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zahlreiche instrumentale und vokale Fächer an. Zudem gibt es Spielgruppen, Ensembles und Chöre. Für Kinder im Alter von 4 bis 8 Jahren bietet die Musikschule folgende Fächer an: Musikalische Früherziehung (4-6 Jährige), Musikalische Grundausbildung (6-8 Jährige) und Blockflötenanfängerkurse (6-8 Jährige). Die Musikschule gewährt Familienermäßigung und auf Antrag auch Sozialermäßigung. Auch die Abrechnung von „Bildungsgutscheinen“ ist möglich. Anmeldeformulare gibt es in allen Rathäusern oder unter: www.landkreis-passau.de/musikschule. Sehr gerne senden wir Ihnen auch ein Anmeldeformular postalisch zu. Sie können dieses unter musikschule@landkreis-passau.de oder 0851/397-622 anfordern. Um den Start in das neue Schuljahr möglichst reibungslos und ohne Zeitverzögerung planen zu können, **bitten wir um die Rücksendung der Anmeldungen noch vor dem 1. September 2019**. Sie erleichtern uns damit die Planung und Einteilung, gegebenenfalls auch die Berücksichtigung von Wunschtagen bzw. -zeiten. Auch die Vergabe von Leihinstrumenten wird dadurch deutlich optimiert.

Für weitere Informationen stehen wir sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
I.A.

Kurt Brunner M.A., Schulleiter

Mitglied im



Dienstgebäude

Passauer Str. 39
94121 Salzweg

Vermittlung +49 851 397-1
Telefax +49 851 490595-620

Internet

<http://www.landkreis-passau.de/musikschule>

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 07:30 – 12:00 Uhr Mo 13:00 – 16:00 Uhr
Mi 13:00 – 17:00 Uhr

und nach Terminvereinbarung (außerhalb der Öffnungszeiten)

Bankverbindungen

Sparkasse Passau
IBAN: DE86 7405 0000 0000 0000 67
BIC: BYLADEM1PAS
Postscheckamt München
IBAN: DE11 7001 0080 0022 4648 06
BIC: PBNKDEFF





Mit dem besten Dank für die gute Zusammenarbeit das ganze Schuljahr über wünscht die



erholsame, sonnige Ferienwochen, gute Erholung und ein gesundes Wiedersehen im
Schuljahr 2019/20!

Herzliche Grüße im Namen des Kollegiums

Caroline Kotz, Rin

- - -

Alfons-Lindner-Mittelschule Kirchberg vorm Wald

mit den Schulorten Tiefenbach · Kirchberg vorm Wald · Aicha vorm Wald

Am Steinberg 6 · Kirchberg v.W. · 94113 Tiefenbach · Tel 08546/91072 · E-Mail: Kirchberg@Alfons-Lindner-Schule.de

Alfons-Lindner-GS: Eulenweg 2 · 94113 Tiefenbach · Tel 08509/2060 · E-Mail: Tiefenbach@Alfons-Lindner-Schule.de

Ausschreibung für eine Stelle im Bundesfreiwilligendienst (BuFDi) an der Alfons-Lindner-Mittelschule Kirchberg v. Wald

Zeitraum: Schuljahr 2019/20 (ab September 2019 bis August 2020)

Sie bringen mit:

- Sie haben Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Sie verfügen über organisatorisches Talent.
- Sie arbeiten gerne im Team zusammen.
- Sie möchten die Schüler in ihrer individuellen Lernentwicklung begleiten.

Arbeitsbereiche:

- Verlässliche Betreuung/Begleitung von Kindern und Jugendlichen im Schulalltag
- Hausaufgabenbetreuung
- Unterstützung der Lehrkräfte durch Einzelförderung
- Gestaltung von Freizeitangeboten im offenen Ganztag
- Begleitung der Lehrkräfte bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen (Ausflüge, Schullandheim)
- Mithilfe bei Verwaltungstätigkeiten

Bitte melden Sie sich bei Interesse telefonisch oder schicken Sie eine schriftliche Bewerbung an:

Alfons-Lindner-Mittelschule
Kirchberg v. W.
Am Steinberg 6
94113 Tiefenbach
Telefon: 08546 91072
Kirchberg@Alfons-Lindner-Schule.de

www.Alfons-Lindner-Schule.de

BROSCHÜRE „WALDgeist“

Die Info-Broschüre „WALDgeist“ für August – Mitte September 2019 mit Besuchereinrichtungen, Ausflugszielen, Veranstaltungskalender sowie Gastroführer, kann ab sofort kostenlos im Rathaus abgeholt werden.

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald



Neues aus dem

Großer DANK an die Beteiligten der Bewerbung zur Öko-Modellregion

Mit einem Empfang für die Beteiligten an der Erarbeitung des erfolgreichen Bewerbungskonzepts zur staatlich anerkannten Öko-Modellregion bedankten sich ILE-Vorsitzender Stephan Gawlik und seine Bürgermeisterkollegen für deren Engagement, fachliche Unterstützung und die Zeit, die sie im Rahmen der Vorbereitung der Bewerbung geopfert hatten. Rund 30 Personen, kommunale Vertreter und Akteure - unter ihnen Bio-Landwirte, Unternehmer, Imker, Vereinsvertreter u.a. -, aus den Mitgliedsgemeinden des Passauer Oberlandes kamen am 16. Juli im Rathaus in Ruderting zusammen. Dort war im Freien und im Erdgeschoss für die Gäste angerichtet. Neben Speis und Trank waren auch ein paar Informationen vorbereitet.

Nach der offiziellen Begrüßung durch Bürgermeister Stephan Gawlik, der nochmals an den langwierigen Bewerbungsprozess und die damit verbundene Arbeit erinnerte, informierte sein Rudertinger Kollege Rudolf Müller über die neuesten Entwicklungen seit der offiziellen Auszeichnung am 3. Mai in München. So beschlossen die elf Passauer Oberland Gemeinden einstimmig in ihrer Sitzung Ende Mai, dass Müller und Gawlik seitens der Bürgermeister die Federführung für die Öko-Modellregion übernehmen sollen und die Stelle der Umsetzungsbegleitung für die Öko-Modellregion ausgeschrieben werden solle. Dies sei mittlerweile erfolgt und man habe zahlreiche gute Bewerbungen erhalten, so Müller weiter. Mit der Besetzung der Stelle werde bis Oktober gerechnet. Bis dahin sei ILE-Projektmanagerin Gabriele Bergmann weiterhin die Ansprechpartnerin für die Belange rund um die Öko-Modellregion. Sie sei auch maßgeblich an der Ausarbeitung des Bewerbungskonzepts beteiligt gewesen.

Daher war es ihr anschließend vorbehalten, den Gästen die zehn Projektansätze aus dem Bewerbungskonzept vorzustellen und kurz zu erläutern. Dazu gehören beispielsweise Projekte im Rahmen von Bio/ÖkoERLeben und Bewusstseinsbildung ebenso wie zur Stärkung und Unterstützung von Erzeugern ökologischer Produkte und ihrer Vermarktungsmöglichkeiten. Abschließend stellten Josef Pauli und Peter Ranzinger den neu gegründeten Verein "ebbs guads"(Vereinssitz Ruderting) mit der gleichnamigen online-Vermarktungsplattform vor.

Damit haben sie ein konkretes Projekt aus dem Bewerbungskonzept aufgegriffen und es bereits in die Umsetzung gebracht.

Sie werden ab Herbst 2019 Erzeugern ökologischer Produkte die Möglichkeit zum online-Verkauf bieten und garantieren Verbrauchern den Einkauf geprüfter Produkte auf einer Plattform, aus der sie ihren Bedarf an unterschiedlichen Produkten decken können. Diese werden 1x wöchentlich an gut gelegene Verteilerstationen in der Region geliefert und dort für die Abholung zusammengestellt. Ein Netz solcher Verteil-/Abholstationen sei gerade in Vorbereitung wie berichtet wurde.

In seinen Schlussworten betonte Gastgeber Bürgermeister Müller, es sei auch eine wichtige Zielsetzung der Öko-Modellregion, die regionale Wertschöpfung zu stärken und die Wertschöpfungskette möglichst auch in der Region zu verankern.

Anschließend verbrachte man den Abend in lockerer Atmosphäre, um sich auszutauschen und kennenzulernen. Herzlicher DANK erging nochmals an alle, die bei der erfolgreichen Bewerbung zur Auszeichnung als Öko-Modellregion mitgewirkt haben!

- - -

PRESSEMELDUNG



Versicherungspflicht bei E-Scootern Was es zu beachten gilt und wann Bußgelder drohen

Ansprechpartnerin
Maria Sangl
Ludwigsplatz 4/I
94032 Passau
Tel.: 0851 36248
Fax: 0851 33490
E-Mail: passau@verbraucherservice-bayern.de

23.07.2019

In großen Städten bewegen sich die **umweltfreundlichen und trendigen Elektrotretroller** schon im Straßenverkehr – mit maximal 20 km/h auf Radwegen oder Straßen. Ein Führerschein ist nicht notwendig, das Mindestalter der Fahrer beträgt 14 Jahre. Einfach lossausen empfiehlt sich nicht – für E-Scooter gilt nämlich **Versicherungspflicht**.

Wer einen E-Scooter sein Eigen nennt, ist verpflichtet, eine **KFZ-Haftpflichtversicherung** abzuschließen. Der **Versicherungsschutz** läuft wie beim Mofa für jeweils **12 Monate**. Statt eines fest stehenden Kennzeichens gibt es eine **selbstklebende Plakette** mit einem fälschungssicheren Hologramm, die der Halter an der Rückseite des Rollers unterhalb der Schlussleuchte anbringt. Üblicherweise schließt der Besitzer eine **Haftpflichtpolice über 100 Millionen Euro für Sachschäden und 15 Millionen Euro für Personenschäden** ab. Die **Preise für den Versicherungsschutz** schwanken stark und sind vom Alter des Nutzers abhängig. Fahrer, die über 23 Jahre alt sind, zahlen rund 20 Euro Jahresbeitrag, junge Rollerfahrer ab 14 Jahren rechnen mit bis zu 140 Euro. Wer ohne **Versicherungsplakette** in der Öffentlichkeit fährt, **zahlt 40 Euro**.

„Wer einen E-Scooter von einem **Sharing-Anbieter** ausleiht, sollte **unbedingt darauf achten, dass Versicherungsschutz besteht**“, empfiehlt Susanne Gelbmann, Versicherungsexpertin beim VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB) in Ingolstadt: „Im schlimmsten Fall muss der Fahrer nach einem Unfall **den Schaden sonst aus der eigenen Tasche bezahlen**. Die private Haftpflichtversicherung greift nicht, da E-Scooter, anders als E-Bikes, als **Kraftfahrzeug** gelten.“

Weiterführende Informationen finden Sie in unserem [VSB-Tipp](#).

Der **VerbraucherService Bayern** im KDFB e.V. (VSB) ist tätig in den Bereichen **Beratung, Bildung** und **Hauswirtschaft**. Er ist eine unabhängige Interessenvertretung und steht für aktuelle, neutrale, kompetente und zukunftsorientierte Verbraucherarbeit. Der VSB unterhält **15 Beratungsstellen** in Bayern, betreut etwa 165.000 Mitglieder des Katholischen Deutschen Frauenbunds (KDFB) und richtet seine Angebote an die gesamte Bevölkerung. Der VSB wird gefördert durch die Bayerischen Staatsministerien für Umwelt und Verbraucherschutz und für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
Seit über 60 Jahren VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

www.verbraucherservice-bayern.de

www.facebook.com/VerbraucherServiceBayern



[Anmeldung zum Newsletter](#)

Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft

Anträge bis 30. September stellen

Ausgleichsleistung bei der Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft beantragen.

Anspruch hierauf hat, wer eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung bezieht, am 1. Juli 2010 das 50. Lebensjahr vollendet hat und für die letzten 25 Jahre vor Rentenbeginn eine rentenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit von 180 Kalendermonaten (15 Jahren) in der Land- und Forstwirtschaft nachweist.

Antragsteller aus den neuen Bundesländern müssen außerdem nach dem 31. Dezember 1994 noch mindestens sechs Monate in einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb rentenversicherungspflichtig gearbeitet haben. Auch ehemalige Arbeitnehmer, die keinen Anspruch mehr auf die tarifvertragliche Beihilfe des Zusatzversorgungswerkes haben, können einen Antrag auf die Ausgleichsleistung stellen.

Die maximale Leistungshöhe beträgt zurzeit monatlich 80 Euro für Verheiratete und 48,00 Euro für Ledige.

Anträge auf eine Ausgleichsleistung sind bis zum 30. September 2019 zu stellen. Dies ist aber nur dann maßgebend, wenn der Antragsteller bereits eine gesetzliche Rente vor dem 1. Juli 2019 bezogen hat. Wird der Antrag später gestellt, gehen nur die Leistungsansprüche vor dem 1. Juli 2019 verloren.

Rückfragen können gerichtet werden an: Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft, Druseltalstraße 51, 34131 Kassel, Telefon: 0561 785179-00, Fax: 0561 7852179-49, E-Mail-Adresse: info@zla.de, Internet: www.zla.de

- - -

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Präventionsförderung

Mittel ausgeschöpft

Die von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) für den Kauf von Präventionsprodukten bereitgestellten 382.000 Euro sind aufgebraucht.

Wie auch schon in den Vorjahren wurden diese Mittel zur Förderung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes voll ausgeschöpft. Die Antragsfrist, die spätestens am 31. Oktober abgelaufen wäre, endet somit vorzeitig.

Seit 1. Mai 2019 konnten Versicherte der SVLFG einen Antrag stellen, um einen Zuschuss beim Kauf bestimmter Produkte zu erhalten.

Unter den insgesamt 1.717 Anträgen waren Kamera-Monitor-Systeme (535), Radwechselwagen (367) und Podestleitern (261) die Spitzenreiter.

SVLFG

- - -

Hanf - Entspannend, berauschend, gesund?

Ansprechpartnerin:

Eva Kirchberger
Ludwigsplatz 4
94032 Passau
Tel.: 0851 36248
Fax: 0851 33490
E-Mail: passau

@verbraucherservice-bayern.de
www.verbraucherservice-bayern.de

24.06.2019

Hanf ist eine Pflanze, die **wertvolle Rohstoffe** liefert: Fasern für Dämmstoffe und zur Papierherstellung, Samen zur Öl- oder Mehlgewinnung und Blätter für Tees und Getränke. **Hanf enthält aber auch Cannabinoide** als Grundlage für Cannabis, Hasch, Marihuana und Cannabidiol (CBD). Diese sind, außer zu medizinischen Zwecken, verboten – auch das nichtberauschende CBD. Entspannung, Rausch oder gesunde Alternativen?

Hanf hat den Ruf, sich **positiv auf Blutdruck und Immunsystem** auszuwirken. Solide Studien, die dies belegen, gibt es kaum. Dennoch sorgen Hanf-Lebensmittel für Abwechslung. Ganze Samen werden als **Knabberartikel** verspeist, gemahlene Samen finden als **glutenfreies Mehl** Verwendung. Die Blätter landen in Tees und **Getränken** und das **Öl aus den Samen** ist ernährungsphysiologisch wertvoll und schmeckt in Salaten, Mayonnaisen und Dressings.

Zur Lebensmittelherstellung angebaute Hanfpflanzen dürfen in der EU höchstens **0,2 Prozent der rauscherzeugenden Substanz Delta-9-THC** enthalten. „Deshalb ist beim Kauf von Hanfprodukten außerhalb der EU Vorsicht geboten. Hier könnten höhere Konzentrationen vorliegen“, warnt Eva Kirchberger, Ökotrophologin beim VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB). Selbst regulär angebauter Hanf kann zu einer **THC-Überdosierung** führen, erklärt das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR). Das bedeutet, dass Personen, die regelmäßig zu Hanfprodukten greifen, insbesondere Hanftees trinken oder Öl verwenden, eventuell **eine die Grenzwerte überschreitende Menge an rauschhaltigen Substanzen einnehmen**.

„Verminderte Reaktionsfähigkeiten und Müdigkeit sind zu erwarten. Medikamente und Alkohol verstärken die Wirkung. Wir empfehlen **Zurückhaltung, insbesondere für Kinder**“, so Kirchberger.

Weiterführende Informationen finden Sie in unserem VSB-Tipp: [Trendlebensmittel Hanf - gesund oder berauschend](#)

Der **VerbraucherService Bayern** im KDFB e.V. (VSB) ist tätig in den Bereichen **Beratung, Bildung** und **Hauswirtschaft**. Er ist eine unabhängige Interessenvertretung und steht für aktuelle, neutrale, kompetente und zukunftsorientierte Verbraucherarbeit. Der VSB unterhält **15 Beratungsstellen** in Bayern, betreut etwa 165.000 Mitglieder des Katholischen Deutschen Frauenbunds (KDFB) und richtet seine Angebote an die gesamte Bevölkerung. Der VSB wird gefördert durch die Bayerischen Staatsministerien für Umwelt und Verbraucherschutz und für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Seit über 60 Jahren VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

www.verbraucherservice-bayern.de

www.facebook.com/VerbraucherServiceBayern



[Anmeldung zum Newsletter](#)

- - -

2. FM-Fetz Festival im Museumsdorf Bayerischer Wald am 08. September

Am 8. September 2019 ab 11 Uhr erwecken wieder über 150 Musiker und Trachtler das Museumsdorf Bayerischer Wald ab Mittag bis in den Abend hinein zum Leben. Gespielt wird auf der gesamten Fläche des Dorfes. Das Programm umfasst rund 20 Musikgruppen und Musiker aus allen Bereichen der Volksmusik, von Blaskapellen bis hin zu modernen, frechen Musikkabarets und bekannten Künstlern der Volksmusikszene, Alphornbläsern, Stub´nmusi, Volkstanzgruppen usw.. Getränke, deftige Brotzeiten und regionale Schmankerl gibt’s im Gelände des Museumsdorfes.



„Habe die Ähre!“
„Äff-tam-tam –
Musikanten“

„UNGSCHMINGGD“
Waidlerisches Musikkabarett,
livehaftig mit Anspruch und
Lachmuskelgarantie

„Woife Berger“

Er ist Musikkabarettist, Sänger, Moderator, Buchautor und Schauspieler. Egal ob als Kabarettist bei Ottis Schlachthof, als Kolumnist bei DonauTV oder als Parkwächter bei Winterkartoffelknödel, man kann sagen „wenn er irgendwo dabei ist wird es lustig“. Er ist Woife Berger alias „Der Fälscher“, er ist ein Bühnen-Tier, er ist eine Rampensau der es versteht sein Publikum zu begeistern - *Live zu erleben auf unserer „Mühlenbühne“* -



**Eintrittskarten
im
Tourismusbüro
Aicha vorm Wald
erhältlich!**
**VVK: 17,00 Euro –
TK: 19.00 Euro**
**(incl. Eintritt ins
Museumsdorf)**
**Der Eintritt für Kinder
bis 14 Jahre ist frei!**

Die ersten Musiker sind schon mit „Sack und Pack“ und „Kind und Kegel“ unterwegs zum zweiten Foixmusifestival im Ilztal und Dreiburgenland.



Foto: Erlebnispark „Haslinger

**Herzliche Einladung
zum Seniorenausflug
in den Erlebnispark
„Haslinger Hof“**

An alle Seniorinnen & Senioren:

Wir laden Sie wieder herzlich ein zum gemeinsamen **Jahresausflug 2019 am **25. September**. Es geht in den Erlebnispark „**Haslinger Hof**“ nach **Kirchham / Bad Füssing**.**

Bereits zum dritten Mal organisieren die **Passauer Oberland Gemeinden** am **Mittwoch den 25. September** einen **Jahresausflug für ihre Seniorinnen & Senioren**. Zum Ablauf:

bis 14:00 Uhr: Eintreffen im Erlebnispark „Haslinger Hof“, Bad Füssing/Kirchham

14.15/14.30 Uhr: offizielle Begrüßung mit Kaffee und Kuchen

Das **weitläufige Gelände des Erlebnisparks** lädt mit Tiergehegen, Hofweiher & Gastgarten oder dem „Modepark“ anschließend zu einem kleinen Bummel ein. Wer möchte, kann sich auch am „**KüchenLiebeBuffet**“ mit einer deftigen Brotzeit stärken. Für die **musikalische Unterhaltung** sorgt der „**Steyrer Michael**“ mit seiner „**Quetschn**“.

Mit einem **Beitrag in Höhe von 7,00 Euro/Person** können Sie teilnehmen. Darin sind sowohl der Bustransfer als auch eine Einladung zu Kaffee/Kuchen/Getränk sowie eine weitere Wertmarke zur Verpflegung enthalten. Kosten für Eintritt fallen nicht an.

ca. 16.30 Uhr: Ehrung der ältesten Teilnehmer & Verabschiedung

17.00 Uhr: Rückfahrt in die Heimatgemeinde

Anmeldeschluss: Montag, 26. August 2019!

Bitte melden Sie sich **bei dem/bei der Seniorenbeauftragten Ihrer Gemeinde** oder in der **Gemeindeverwaltung** an. Dort wird auch der Bustransfer organisiert!

Der Betrag von 7 Euro wird **im Bus** eingesammelt. Bitte passend bereithalten! Die Teilnehmer erhalten im Bus ein Eintrittsarmband und die Wertmarken. Das Band bitte sichtbar am Handgelenk anbringen. Das Gelände am Erlebnispark ist barrierefrei.

Wir wünschen Ihnen wieder einen vergnüglichen Nachmittag!

- - -

Markt

Tittling



EINLADUNG

2. Klingender Marktplatz

Mittwoch, 7. August 2019

Beginn: 18:30 Uhr - Ende ca. 22:00 Uhr

Es musizieren für Sie

**in den Tittlinger Biergärten Gasthof Habereder,
Gasthof zur Post und Eisdiele Bassanese:**

**D' Sollinger – Markus & Bastian ♦ Bründlmusikanten
Herbert und die „Seinen“**

Eintritt frei!

Bei schlechter Witterung in den Gasthäusern

Fieranten gesucht!

Am 20. Oktober 2019 findet in Neukirchen
vorm Wald wieder der Leonhardi-Ritt mit

Kirchweih-Markt

statt.

Interessierte Fieranten und private Anbieter
können sich ab sofort bewerben.

Tel. 08504/9152-22 (Herr Miethaner) oder
E-Mail: miethaner@neukirchen-vorm-wald.de

Tourismus-, Kultur- und Gewerbeverein
Neukirchen vorm Wald e.V.

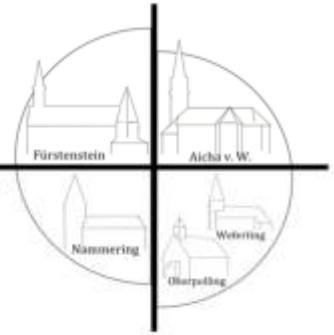


- - -

Pfarnachrichten

Pfarrverband Fürstenstein

Burgstr. 8 | 94538 Fürstenstein | ☎ 08504/1608 | ☎ 08504/5142 | ✉ pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro Fürstenstein: Montag bis Mittwoch 8.30 – 12.00 Uhr



Ausgabe: 16/2019 (03.08.-16.08.2019)

Gottesdienst am Via Nova Stein

Am **Sonntag, den 04.08.2019**, findet um **10.00 Uhr** am Via Nova Stein in Nammering der Gottesdienst statt. Recht herzliche Einladung an alle! Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche „St. Florian“ in Nammering statt.

Sonntagsgottesdienst am Hohen Stein

Bitte beachten Sie, dass aufgrund des Bergfestes des SV Fürstenstein der **Sonntagsgottesdienst in Fürstenstein am 11. August 2019 um 10.00 Uhr** bei guter Witterung **am Hohen Stein** stattfindet. Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst wie gewohnt in der Pfarrkirche statt. Herzliche Einladung zur Mitfeier dieses Gottesdienstes!

Patrozinium in Fürstenstein zum Fest Mariä Himmelfahrt - Pfarrfest

Die gesamte Pfarrfamilie ist sehr herzlich zum **Festgottesdienst zum Patrozinium mit Kräuterweihe am Donnerstag, den 15. August 2019, um 10.00 Uhr in unserer Pfarr- und Wallfahrtskirche „Mariä Himmelfahrt“ in Fürstenstein** eingeladen. Bitte kommen Sie recht zahlreich zum Gottesdienst und anschließendem Pfarrfest!

Urlaub von Pfarrer Johannes Graf

Ab **Freitag, den 16. August 2019**, befindet sich Pfarrer Johannes Graf im Urlaub. In dringenden Fällen wenden Sie sich während desurlaubes von Pfarrer Johannes Graf außerhalb der Öffnungszeiten des Pfarrbüros bitte an **H.H. Pfarrvikar Sijil Muttikkal (Tel.: 08544/386)**.

Gottesdienständerung in der Ferienzeit in Aicha v. W.

Bitte beachten Sie, dass **in der Zeit der Sommerferien** (von 1. August bis einschl. 11. September 2019) **in Aicha vorm Wald jeweils am Mittwoch keine Werktagsmesse** stattfindet. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Gottesdienständerungen im Pfarrverband

Aufgrund verschiedener Veranstaltungen ändern sich die Gottesdienstzeiten im Pfarrverband wie folgt:

- am **Samstag, den 03.08.2019** entfällt der Gottesdienst in **Weferting**
- am **Sonntag, den 04.08.2019** in **Fürstenstein um 8.30 Uhr**
- am **Sonntag, den 04.08.2019** in **Nammering um 10.00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung dieser Änderungen in der Gottesdienstordnung und um Ihr Verständnis!

Pfarnachrichten im Internet

Die Pfarnachrichten sind im Internet einsehbar unter: <https://www.bistum-passau.de/pfarrverband/fuerstenstein>

Datenschutz

Der gesetzlich geregelte Datenschutz sieht vor, dass vor der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten die Zustimmung der Betroffenen eingeholt wird. Um gegebenenfalls Schwierigkeiten zu vermeiden, bitten wir um entsprechende Mitteilung, falls Sie nicht in unserem Pfarrbrief genannt werden wollen

Tauftermine für den gesamten Pfarrverband Fürstenstein

Folgende Tauftermine sind für die Pfarrei Fürstenstein/Oberpolling, Aicha v. W./Weferting und Nammering festgelegt:

Fürstenstein/Oberpolling	Aicha v. W. /Weferting	Nammering
Sonntag 25.08.2019 / 11.15 Uhr	Sonntag 01.09.2019 / 10.45 Uhr	Samstag 17.08.2019 / 14.00 Uhr
Samstag 14.09.2019 / 14.00 Uhr	Samstag 28.09.2019 / 14.00 Uhr	Sonntag 08.09.2019 / 11.30 Uhr
Sonntag 13.10.2019 / 11.15 Uhr	Sonntag 27.10.2019 / 10.45 Uhr	Samstag 05.10.2019 / 14.00 Uhr
Samstag 09.11.2019 / 14.00 Uhr	Samstag 23.11.2019 / 14.00 Uhr	Sonntag 03.11.2019 / 11.30 Uhr
Sonntag 08.12.2019 / 11.15 Uhr	Sonntag 15.12.2019 / 10.45 Uhr	Samstag 21.12.2019 / 14.00 Uhr
Samstag 11.01.2020 / 14.00 Uhr	Samstag, 18.01.2020 / 14.00 Uhr	Sonntag 26.01.2020 / 11.30 Uhr

Anmeldung zur Taufe und weitere Auskünfte im Pfarramt Fürstenstein!

Bitte beachten: Der **Abgabetermin** für Hl. Ämter, Hl. Messen und andere Veröffentlichungen in den nächsten Pfarrnachrichten (17.08.-30.08.2019) ist **Mittwoch, der 07.08.2019**

FÜRSTENSTEIN-OBERPOLLING

Samstag, 03.08. Samstag der 17. Woche im Jahreskreis

Fürstenstein 14.00 Uhr Trauung des Brautpaares Mario Enzesberger u. Julia Bauer
Oberpolling 19.00 Uhr Heiliges Amt



Werner u. Marianne Stefan f. Cornelia Stefan
 Fam. Anna u. Alois Geier f. bds. Eltern u. verst. Angehörige
 Marianne Neumeier f. Schwester Hermine

Sonntag, 04.08. **18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

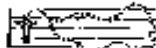
Fürstenstein 8.30 Uhr Heiliges Amt

Fam. Therese Moser f. Richard Spindler
 Angela Obermeier m. Fam. f. Kathi u. Josef Flingelli, Kollnberg
 Seniorenclub Fürstenstein f. Rosa Denk
 Martina m. Fam. f. Mama, Schwiegerm. u. Oma Agnes Wieninger
 Fam. Sixtus Laqua f. Ib. Nachbarn Alfons Neumüller
 Rudi u. Rosmarie Koller f. Rudi Schmidt



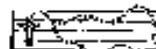
Montag, 05.08. Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom

Oberpolling 18.00 Uhr Rosenkranz-Andacht



Dienstag, 06.08. VERKLÄRUNG DES HERRN

Fürstenstein 18.30 Uhr Rosenkranz - Andacht mit Beichtgelegenheit



Fürstenstein 19.00 Uhr Heilige Messe

Fam. Wolfgang Herb f. Mathilde Berndl
 Fam. Heinz Jursik f. Ludwig Fürst
 Brunhilde u. Pascal Maurer f. Ludwig Fürst

Donnerstag, 08.08. Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer

Oberpolling 19.00 Uhr Heilige Messe

Hannelore Karl f. Else Meier
 Fam. Georg Feichtinger, Fürstenstein f. Rosa Riedinger
 Kilian Kubitschek f. Schulkameraden Georg Dichtl



Samstag, 10.08. Hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom

Oberpolling 19.00 Uhr Heiliges Amt

Fam. Hönl f. Annemarie Ebner
 Fam. Peter Schneider u. Fam. Jakob Schneider f. Annemarie Ebner

Sonntag, 11.08. **19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Fürstenstein 10.00 Uhr Heiliges Amt - am Hohen Stein in Fürstenstein -
Fam. Rudi Koller f. Markus Bernkopf
Fam. Reinhard Bellmann u. Brunhilde u. Pascal Maurer f. Markus Bernkopf
Brigitte Schedlbauer m. Fam. f. Schwägerin Martina Obermeier
Fam. Manfred Krenn f. Lydia Hobelsberger
Michael u. Hildegard Weber f. Michaela z. Stg. u. verst. Angehörige
Josef u. Hermine Schober u. Fam. Irene Schneider f. Therese Weber
Michael u. Franziska Schober f. Therese Weber
Fam. Simon Wagner, Peter Wagner u. Walter Kaiser f. Michaela Weber
gestaltet vom Förderverein SV Fürstenstein



Montag, 12.08. Sel. Karl Leisner

Oberpolling 18.00 Uhr Rosenkranz-Andacht 

Donnerstag, 15.08. **HOCHFEST DER AUFNAHME MARIENS IN DEN HIMMEL**

Fürstenstein 10.00 Uhr Heiliges Amt -Festgottesdienst zum Patrozinium mit Kräuterweihe-
E. g. P. zum Gedenken an die + Maria Ward Schwestern
Kirchenchor Fürstenstein f. verst. Mitglieder
Gartenbauverein Fürstenstein f. verst. Mitglieder
Wolfram u. Maria Kolarsch f. Eltern u. Schwiegereltern
Walter Kaiser f. Stefan Katzlinger
Geschwister f. Irmgard Dirndorfer z. Stg.
Fam. Kilian Kubitschek f. bds. Eltern u. Angehörige
anschl. Pfarrfest im Pfarrheim



AICHA V. WALD - WEFERTING

Samstag, 03.08. Samstag der 17. Woche im Jahreskreis

Aicha v. Wald 13.00 Uhr Trauung des Brautpaares Stefan Sachs u. Johanna Geins



Sonntag, 04.08. **18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Aicha v. Wald 9.30 Uhr Heiliges Amt
Fam. Alois Binder f. Mutter, Schwiegerm., Oma u. Uroma Notburga Binder
Luise Grubmüller f. verst. Angehörige
Fam. Johann Grubmüller f. lb. Onkel Georg Stauder
Fam. Josef Grubmüller f. lb. Onkel Georg Stauder
Maria Grubmüller f. lb. Onkel Georg Stauder
Fam. Erika Wagner f. Onkel Georg Stauder
Fam. Manfred Müller f. Onkel Georg Stauder
Aloisia Söldenwagner f. Tante u. Onkel
Fam. Christoph Striedl f. Therese Haslinger
Fam. Lindinger f. Robert Bauer
Anna, Alois u. Renate Dick f. Nachbarin Centa Willmerdinger
Geschw. Wagner f. Mutter z. Stg.



Donnerstag, 08.08. Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer

**Weferting 19.00 Uhr Lagerfeuergottesdienst am Spielplatz Dorfweg –
gestaltet von den Ministranten Weferting - anschließend Grillen**

Freitag, 09.08. Sel. Edith Stein, Märtyrerin, Schutzpatronin Europas

Aicha v. Wald 18.30 Uhr Rosenkranz - Andacht 

Aicha v. Wald 19.00 Uhr Heiliges Amt
Fam. Roswitha Muttenhammer f. gt. Freundin Martina Obermeier
Fam. Sepp Hartl f. gt. Bekannten Alois Ragaller
Fam. Johann u. Irene Klessinger f. Max Hartl
Fam. Siegfried Bumberger u. Elisabeth Bumberger f. Rosa Kroiß



Samstag, 10.08. Hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom

Weferting 19.00 Uhr Heiliges Amt
Fam. Rita Kammerer für Mutter, Schwiegerm., Oma u. Uroma Hildegard Kerndl
Fam. Barbara Kerndl für Schwiegermutter u. Oma Hildegard Kerndl
Fam. Rita Wegerbauer f. lb. Onkel Franz Regiert
Anneliese Altmann, Schöllnach f. Franziska Günthner

Sonntag, 11.08. 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Aicha v. Wald 9.30 Uhr

Heiliges Amt

Hermann Aulinger f. Ehefrau Rosa Aulinger
Martin Stauder f. Ib. Onkel Georg Stauder
Fam. Georg Stauder f. Ib. Onkel Georg Stauder
Fam. Renate Richinger f. Ib. Onkel Georg Stauder
Geschw. Rodler m. Fam. f. Ib. Onkel Georg Stauder
Edeltraud Stauder f. Ib. Onkel Georg Stauder
Berta Willmerdinger f. Ehemann, Vater, Schwiegerv., Opa u. Uropa z. Stg.
Fam. Alois, Helmut u. Maria Willmerdinger f. Vater, Schwiegerv., u. Opa z. 90. Gtg.



Donnerstag, 15.08. HOCHFEST DER AUFNAHME MARIENS IN DEN HIMMEL

Aicha v. Wald 9.30 Uhr

Heiliges Amt -Festgottesdienst mit Kräuterweihe-

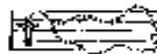
Fam. Alois Graf f. Sohn u. Bruder z. Stg.
Anton u. Elisabeth Heidler f. Ib. Neffen Karl Braumandl
Fam. Josef u. Brigitte Fischl f. Willi Dick
Anna u. Otmar Dichtl f. Leni Dörfer



Freitag, 16.08. Hl. Stephan, König v. Ungarn

Aicha v. Wald 18.30 Uhr

Rosenkranz - Andacht



Aicha v. Wald 19.00 Uhr

Heiliges Amt

Arbeiterwohlfahrt Aicha v.W. f. Mitglied Johann Roßgoderer
Fam. Josef Ragaller f. Ib. Nachbarin Maria Zitzelsberger
Marianne Laux f. Hilde Kerndl

NAMMERING

Sonntag, 04.08. 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Nammering 10.00 Uhr

Heiliges Amt -Gottesdienst am Via Nova Stein-

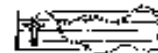
Katharina Hermann m. K. f. Ehemann, Vater, Schwiegervater u. Opa
Fam. Johann Winter u. Erna u. Ludwig Winter f. Joseph Reitberger
Peter Stömmer f. Ib. Tante Rosa Stömmer
Fam. Katharina Feichtinger f. Vater Johann Liebl z. Stg.



Mittwoch, 07.08. Hl. Xystus II., Papst und Hl. Kajetan, Ordensgründer

Nammering 18.30 Uhr

Rosenkranz-Andacht mit Beichtgelegenheit



Nammering 19.00 Uhr

Heilige Messe

Fam. Alois Gelhart jun. u. Josef u. Julian Gelhart f. Christian Gelhart z. Gtg.

Sonntag, 11.08. 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Nammering 8.30 Uhr

Heiliges Amt

Anna Bauer f. gt. Bekannte Anni Wild, Schwabach
Familien Rudi Koller f. Reserl Feichtinger
Geschw. Kühberger f. Ib. Nachbarn Willi Endl

Mittwoch, 14.08. Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer

Nammering 18.00 Uhr

Heiliges Amt auf dem Obermeierhof - Festgottesdienst mit Kräuterweihe -

Gartenbauverein Nammering f. Marianne Kusser
Gartenbauverein Nammering f. Reserl Feichtinger
Fam. Hans Feichtinger u. Fam. Jakob Preis f. Marianne Kusser



Donnerstag, 15.08. HOCHFEST DER AUFNAHME MARIENS IN DEN HIMMEL

Nammering 8.30 Uhr

Heiliges Amt -Festgottesdienst mit Kräuterweihe

Fam. Drindl-Förg f. Vater Georg Drindl
Maria Moritz f. Cousine Rosa Stömmer
Alois u. Heidi Neudorfer f. Josef Hermann
Josef Breinbauer u. Erna u. Ludwig Winter f. Josef Hermann

Im Pfarrverband sind für Sie da:

Pfarrer Johannes Graf
Pfarrvikar Sijil Muttikkal
Pastoralreferent Otto Penn
Pastoralpraktikant Stephan Zarda
Pfarrsekretärinnen:
Gabi Grymer, Lydia Zitzelsberger

Tel.: 08504/1608

Tel.: 08544/386

Tel.: 08504/5101

Tel.: 08504/1608

Tel.: 08504/1608

(Montag bis Mittwoch 8.00-12.00 Uhr im Pfarrbüro)

E-Mail: jhnsgrf@googlemail.com

E-Mail: josephsigil@gmail.com (0175-6764161)

E-Mail: otto.penn@bistum-passau.de

E-Mail: pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de